

Wohnhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/119115034313/>

ID: 119115034313 Datum: 04.05.2016 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Pfarrgasse
Hausnummer:	20
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	97
Geo-Koordinaten:	48,9981° nördliche Breite, 9,1430° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:

Ansicht von Norden

Abbildungsnachweis:

Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Pfarrgasse

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

 **Umbauzuordnung**

— keine

 **Bauphasen****Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Zweistöckiges Fachwerkwohnhaus (verputzt), EG massiv, mit Kellergewölbe und Giebeldach, westliche Giebelseite massiv, bildet größtenteils die Stadtmauer, östliche Giebelseite mit Rundbogen Kellertor, bezeichnet "1598" (i). Vorgängergebäude ist das ehemalige St. Peters Pfründhaus, dann Wohnung des Diakons. (a)

1. Bauphase:
(1555) Besigheim wird reformiert. St. Peters Pfründhaus wird mit dem gesamten Kirchenbesitz der neu eingerichteten Geistlichen Verwaltung zugeführt. Das Haus wird Amtswohnung des Diakons bis 1756. (a)

Betroffene Gebäudeteile: — keine

2. Bauphase:
(1587) Das Lagerbuch der Geistlichen Verwaltung nennt als Eigentum: "Sanct Peters Pfründt. Ein Behaußung und Keller darunter, mit allem Begriff und Zugehörung, oben in der Statt, bey der Obern Kelter (Bereich Pfarrgasse 24), zwischen Wendel Rösers Hauß (Pfarrgasse 18) und der Stattmauer gegen die Entz hinauß gelegen ... bewohnt jezt ein Diaconus". (a)

Betroffene Gebäudeteile: — keine

3. Bauphase:
(1598) Neubau des Diakonathauses (bezeichnet "1598"), der Keller des Vorgängergebäudes bleibt wahrscheinlich erhalten. (a)

Betroffene Gebäudeteile: — keine

4. Bauphase:
(1756) Die Geistliche Verwaltung verkauft das Gebäude an den Privatmann Wendel Allgayer: "Eine Behausung, samt Keller und Gärttlen dabey, mit einem beschloßnen Hof, oben der Stadt, so vorhero das Diaconatshaus gewesen, neben Conrad Wolzarten, Schäfern, und der Stadtmauren". Damals zieht der Helfer (Diakon) in das Gebäude der Geistlichen Verwaltung (Amtsgerichtsgasse 5). Das bisher steuerfreie Haus Pfarrgasse 20 wird nun besteuert. Ehenachfolger des Wendel Allgayer wird Caspar Eisenkrämer. (a)

Betroffene Gebäudeteile: — keine

5. Bauphase:
(1784) Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Enz Seite. Oben in der Stadt,. Unter der Kirch. Nr. 97 Ein Haus, und Keller in einem Hof, auf der Stadtmauer mit einem Ausgang auf dieselbe, das alte Diaconat Haus, neben dem darzu gehörigen Garten und Nr. 98". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

6. Bauphase:
(1899)

Nach dem Tod des Johannes Mauk geht das Haus an die Witwe Wilhelmine Mauk: "Nr. 97 Ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller (1 a 10 qm), auf die Stadtmauer gebaut, im ersten Stock und im westlichen Giebel von Stein, Stadtmauer (12 qm), Hof (1 a 15 qm), Mauer (6 qm), oben in der Stadt bei der Kirche, neben dem Diakonathaus (Pfarrgasse 24) und Christian Allgaier, Steinhauers Witwe". (a)

Betroffene Gebäudeteile:  keine

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1555 - 1587)

Besigheim, Geistliche Verwaltung

Bemerkung Besitz: besitzt; Amtswohnung des Diakon bis 1756

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

2. Besitzer:in:
(1587 - 1598)

Besigheim, Geistliche Verwaltung

Bemerkung Besitz: besitzt; Amtswohnung des Diakon bis 1756

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile:

 • Erdgeschoss
 • Obergeschoss(e)
 • Dachgeschoss(e)
 • Untergeschoss(e)
 • Untergeschoss(e)

3. Besitzer:in:
(1598 - 1756)

Besigheim, Geistliche Verwaltung

Bemerkung Besitz: besitzt; Amtswohnung des Diakon bis 1756

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Neubau des Diakonathauses

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine





4. Besitzer:in: Allgayer, Wendel
(1756)

Bemerkung Besitz: kauft

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller, Hof

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:   • Erdgeschoss
  • Obergeschoss(e)
 • Dachgeschoss(e)
 • Untergeschoss(e)
 • Untergeschoss(e)

5. Besitzer:in: Eisenkrämer, Caspar
(1756 - 1772)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Ehenachfolger des Wendel Allgayer

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

6. Besitzer:in: Eisenkrämer, Witwe
(1772)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Caspar Eisenkrämer

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

7. Besitzer:in: Gaßmann, Jacob
(1772)

Bemerkung Besitz: kauft von Witwe Eisenkrämer

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Zeugmacher

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

8. Besitzer:in: Gerstetter, Johann Carl
(1772 - 1803)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 von Gaßmann

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

9. Besitzer:in: Gaßmann, Witwe
(1803)

Bemerkung Besitz: besitzt 1/2

Bemerkung Familie: Witwe des Jacob Gaßmann

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

10. Besitzer:in: Gerstetter, Johann Carl
(1803 - 1826)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 von Witwe Gaßmann

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

11. Besitzer:in: Gerstetter, Erben
(1826)

Bemerkung Besitz: besitzen

Bemerkung Familie: Erben des Johann Carl Gerstetter

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

12. Besitzer:in: Mauk, Johannes
(1826 - 1858)

Bemerkung Besitz: kauft von Erben Gerstetter

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Schreiner**Betroffene Gebäudeteile:**  keine**13. Besitzer:in:** Mauk, Witwe
(1858)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Johannes Mauk

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner**Betroffene Gebäudeteile:**  keine**14. Besitzer:in:** Mauk, Johannes
(1858)

Bemerkung Besitz: kauft aus Nachlass der Mutter

Bemerkung Familie: Sohn des Johannes Mauk

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner**Betroffene Gebäudeteile:**  keine**15. Besitzer:in:** Mauk, Witwe
(1858 - 1899)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Johannes Mauk

Beschreibung: Scheune, Keller, Stall

Beruf / Amt / Titel:  keiner**Betroffene Gebäudeteile:**  • Untergeschoss(e)**16. Besitzer:in:** Mauk, Wilhelmine
(1899)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des jung Johannes Mauk

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage: Im "Stiftsbereich" der historischen Altstadt gelegen.

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt


Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus, Erdgeschoss und rückwärtige Giebelseite großteils massiv, mit Rundbogen-Kellereingang, Obergeschosse jeweils leicht vorkragend, 1598 bezeichnet, 1989 Erneuerung der Fenster; rückwärtige Wand ist innere Stadtmauer, um 1220/30.

Als ehemaliges Wohnhaus des Diakons mit offenbar weitgehend original überlieferter Substanz hat das ehemalige Sondergebäude zusammen mit dem Stadtmauerteil exemplarischen und dokumentarischen Wert und reiht sich in die kirchlich geprägten Bauten der Pfarrgasse ein. (a)

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:  keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):  keine Angaben

Bestand/Ausstattung:  keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Verwendete Materialien
 - Holz
 - Putz
 - Stein
- Holzgerüstbau
 - allgemein
- Steinbau Mauerwerk
 - Quader

Konstruktion/Material:  keine Angaben